Dynamit

Von simsim

Dynamit

So Leute, das kommt dabei raus wenn man Tifa, Indy und mich nach Stunden voller Playstationzockerrei und dummen Gedanken mitten in der Nacht auf einen armen Block loslässt um ein RPG zu schreiben.

Wie gesagt er entstand nach Mitternacht, deshalb etwas Sinnfrei, ich bitte um vergebung und hoffe das er trotzdem gefällt. *winktz*

Dynamit

„Das war keine Absicht, Kakashi-Sensei!“, log Naruto grinsend und floh über die Dächer von Konoha.

Konnte er doch nichts für, wenn sein vertrauter Geist beim Training das Icha-Icha Paradise für sein Futter hielt.

„Das kann ja jetzt jeder sagen!“, sagte Kakashi und folgte seinem Schüler über die Dächer.

„Du hattest schon lange keinen Einlauf mehr Naruto, das werden wir jetzt ändern!!!!“ Ein böses Grinsen auflegend.

Der letzte Uchiha stand auf einem etwas höheren Haus und sah den beiden zweifelnd zu.

Sein ehemaliger Sensei und Naruto wurden kurz darauf von 2 Feuerkugeln aufgehalten.

„Hört auf damit“, meinte der Emo-Prinz eiskalt, „Ihr stiftet Unruhe!“

„Na warte! ... Harem no Jutsu!!!“

„Wa...“, waren Kakashis Worte, als er vom Dach runter fiel und unsanft auf dem Boden aufkam.

Sakura, die das alles zweifelnd mit angesehen hatte, beugte sich über ihren ehemaligen Lehrer.

„Sie sollten sich schämen, Sensei!“

„Allerdings“, zischte der Uchiha und stand plötzlich hinter Naruto, packte ihn am Kragen.

„Hiermit wirst du zurückgestuft. Zum Genin.“

„Wah~ da-das kannst du doch nicht ernst meinen“, stotterte Naruto-chan mit großen Augen und rief dann:

„Oder Kakashi-Sensei? Das kann er doch nicht, gell? Äh... Kakashi-Sensei??“

Kakashi, der immer noch auf dem lag:

„Hätte ich die Befugnis, würde ich es selber tun!“, zischte er, musste aber seufzen. Sein letzter und noch einziger Schüler schaffte die Prüfung einfach nicht.

„Ähm... Sensei?“ Sakura betrachtete ihn sorgenvoll.

„Ich glaube, er hat was am Kopf, Sasuke...“

„Du bist Medi-Nin, Sakura, und Anbu. Ich muss dir nicht immer noch sagen, was du tun musst, oder?“, fauchte der Uchiha reichlich genervt.

„Und ja, Loser, ich meine das ernst. Ich hab von Hokage-sama die Befugnis dazu bekommen.“

„Ich... äh... SASUKE! Wir sind doch Teamkollegen!“, jammerte der Blonde. Die junge Anbu zog ein Schmollmund.

„Das war jetzt gemein....“ Dabei half sie Kakashi auf die Beine, dieser wand sich wieder an Sasuke.

„Kannst du beim Hokage ein Wort für mich einlegen, dass ich Naruto nicht mehr unterrichten muss?“

„Ähm... Und wo wollen Sie jetzt hin?“

„Mir ein neues Icha-Icha Paradise kaufen“, zischte er Sakura an, „Und du bekommst noch deinen Einlauf!“, versprach er Naruto.

„Nein, werde ich nicht, Kakashi. Frag doch Jiraiya-san, ob er Naruto übernehmen will.“ Sasuke ignorierte Naruto völlig, hielt ihn jedoch weiterhin am Kragen fest.

Dieser zappelte mit Händen und Füßen, schaffte es jedoch nicht, sich zu befreien.

„Eines Tages werde ICH Hokage sein!! Believe it!!!“

„Ach, wirklich... Glaubst du, ich werde so schnell abdanken?“, sagte eine Stimme hinter ihnen.

„Die beschissene Oma“, stellte Naruto genervt fest.

Sakura hielt sich die Hand vor den Mund.

„Wenn du Hokage wirst, dann wandere ich aus und Sasuke, jetzt lass ihn doch endlich mal los!“

„Hokage-sama? Dieser Junge hat Unruhe gestiftet. Ihr solltet ihn zurück in die Schule schicken.“

Tsunades Mundwinkel zuckten.

„Uzumaki Naruto.... Die Noten, die du bei einer Prüfung im Moment erreichen müsstest, um überhaupt Jounin zu werden, steigen täglich weiter ins Utopische.“

„Na und?“, motzte Naruto trotzig und verschränkte die Arme vor der Brust, „Ich werde trotzdem Hokage!“

„Meinst du?“, Kakashi zweifelte leicht, wenn das so weiter ging, würde er Naruto bis zu seinem Tod am Hals haben.

„Vielleicht sollte er mal Aufträge bekommen...“; schlug Sakura etwas kleinlaut vor.

„Und was? Katzen aus dem Baum retten? Die arme Katze!“, witzelte Kakashi und steckte seine Nase wieder in das Buch.

„Der würde es nicht mal schaffen, eine alte Dame unverletzt auf die andere Seite einer unbefahrenen Straße zu bringen“, erwiderte Sasuke kalt.

„ICH ZEIG EUCH ALLEN IRGENDWANN, DASS ICH GENAUSO GUT BIN, WIE IHR!!“, Naruto schrie sich beinahe die Lunge aus dem Leib.

„Und wie willst du das anstellen?“, fragte Tsunade gähnend.

„Wir brauchen eine Mission zusammen...“

„Gut“, sagte die Hokagin zum Entsetzen aller Anwesenden, „Haruno Sakura, Uchiha Sasuke, Hatake Kakashi und Uzumaki Naruto, ich habe eine A-Mission für euch.“

Die Augen des ewigen Chuunin begannen zu leuchten.

„Eine A-Mission?“

„Die ist natürlich zu schwer für einen Chuunin, aber du bist ja auch nur Gepäckträger.“
Allgemeines Entsetzen, Kakashi war der erste, der das Wort ergriff.

„Ich glaub, ich hab einen im Sterben liegenden Onkel...weit weit weg!“ Er wandte sich halb zur Hokagin,

„Ich muss ihn pflegen ehrlich!“

„Kakashi? Sie weiß, wo deine Icha-Icha Paradise Reihe versteckt ist, ebenso wo der Film ist.

UND deine Poster sind leicht von der Wand zu lösen“, sagte der schwarzhaarige eiskalt, wandte sich dann an Tsunade.

„Wann? Und wohin?“

„Ihr sollt in Sunagakure eine Schriftrolle abholen“, erklärte Tsunade und ignorierte Kakashi völlig.

„Aber es gibt da jemanden, der ebenfalls an ihrem Besitz interessiert ist, also passt auf!“

Kakashi gab sich notgedrungen geschlagen, Sakura befand zwar dass sie genügend zu tun hätte, aber bitte.

„Und wann brechen wir also auf?“ Versuchte Kakashi abzulenken als er sich zu dem Blondem runter beugte.

„Ich würde in der nächsten Zeit keinen festen Schlaf haben mein Hoffnungsloser Schüler!“ Wisperte er grinsend und für den jungen Uchiha beschloss er seine Hunde drauf zu hetzen.

Für das was er hier durchmachte musste er in seinem früheren Leben ein sehr schlimmer gewesen sein...

„Morgen früh.“ Bestimmte Sasuke, drehte sich um und verschwand dann.

„Kakashi!“, freute sich ein gewisser Braunhaariger Chuunin.

„Iruka-Sensei!“, rief Naruto mit einem 100 Volt abstrahlenden Gesicht und sprang seinen alten Lehrer an.

„Ich habe eine A-Mission!“

„Ja mit mir...“, jammerte der grauhaarige und schritt auf seinen Freund zu.

„Willst du nicht mit Iruka, ich zahle dir auch gutes Geld!“

Man ja mal Hoffnung hegen. Wenn nicht müsste er sich was einfallen lassen...übrigends, als er so Narutos Heckfront sah...da war doch noch was!?

„Naruto - schon mal geflogen?“ Da war es auch schon geschehen.

„Spezial Attacke – Einlauf der Rache des Sensei.“

„Ach Kakashi“, tadelte Iruka, „Du sollst Naruto doch nicht ärgern!“

Der lag nämlich mit dem Gesicht im Dreck, tippte genervt mit den Fingern auf den Boden und dachte nach, ob es sich überhaupt lohnte aufzustehen.

Kakashi indessen starrte Iruka eisig an.

„Ich ärgere ihn nicht, ich bestrafe ihn...und jetzt entschuldige mich das Dynamit packt sich nicht von alleine in den Rucksack.“

Damit verschwand er lachend über die Dächer, er würde Sasuke und Naruto umbringen und wenn er den ganzen Wald in die Luft jagen musste“

„Ich dachte, ich soll mitkommen?“, rief Iruka ihm nach. „Aber wenn du nicht willst.“

„...Ich hab so ein dummes Gefühl bei der Sache...“

Am nächsten Tag warteten Sakura und Sasuke auf die beiden anderen.

Wie immer war Kakashi der letzte, doch denn noch war er trotz allem was gestern Passiert war besonders gut gelaunt.

Er kam grinsend vor Sasuke zum stehen und packte ihn bei den Schultern.

„Ich werde zwar mein Leben lang am Hungertuch nagen, aber das war's wert!“

Dabei überreichte er ihm die Schriftrolle von Sasukes Verderben in der folgendes stand:

Hiermit übertrage ich den Schüler von Kakashi

-Naruto Uzumaki-

auf Sasuke Uchiha.

Er wird ihn so lange lehren bis dieser die Prüfung zum Jounin schafft.

Dies ist unwiderruflich!

Gezeichnet, die Hokagin

Und zum ersten Mal hörte man Kakashi hysterisch und schadenfroh lachen.

„Wo ist die nächste, feste Wand?“

fragte Sasuke mit schreck geweiteten Augen, dann wand er den Blick und sah ein kleines verlassenes Haus da stehen.

Er ging dahin und schlug den Kopf gegen die Wand, das Haus brach ein.

„...“ Naruto sah perplex auf das Blatt.

„.....“

Sakura betrachtete sich das ganze sehr besorgt, ein schweigender Naruto,

ein Kakashi der sein Dynamit zählte,

Sasuke der das Haus demolierte...das würde was werden, konnte Sie jetzt noch auswandern?

„Kakashi was willst du eigentlich mit dem ganzen Dynamit?“

„Töten...als Einlauf...HMMM könnte lustig werden. Was meinst du wie viel kriege ich davon in Naruto gestopft???“

„Blondie!“, zischte Sasuke kurz darauf. Wenn du nicht das tust, was ich sage, wirst du nie Jounin.

Und jetzt: Hol mein Gepäck.“

Naruto setzte sich mit verschränkten Armen im Schneidersitz auf den Boden und schob die Unterlippe vor.

„Jetzt schon mal gar nicht! Es sei denn, du bringst Sakura-chan dazu, mit mir auszugehen!

Sonst bleib ich nämlich ewig Chu-Nin und kleb dir ewig an der Hacke.“

„DAS KANNST DU KNICKEN!“, schnaubte die junge Anbu, zog den selig lachenden Kakashi hinter sich her und machte sich auf in den Wald.

„KOMMT IHR JETZT ENDLICH?“

„He Sakura...ich wette ich kriege 10 Stangen in Naruto!“

„Wenn du stapelst werden es 15...“

„Um Tsunades Schulden?“

„Ja-so wie ihr drauf seid, werden wir eh alle sterben also.“

„Ich wette er fliegt bis zum Dorf was versteckt unter dem Sand liegt!!!!!!“ Sakura

stockte in ihrem lauf.
„Kakashi du bist verrückt.“
„Sag mir was, was ich noch nicht weis!“

Sasuke ging seiner Lieblingsbeschäftigung nach:
Naruto am Kragen packen.
Dann hob er ihn hoch und hielt ihn Kakashi hin.
„Wenn ich helfe werden es mindestens 20.“

„Lass mich runter, du Psychopath!“, schrie Naruto entsetzt,
„Ich krieg langsam Angst...“ Naruto heulte fast.
„Mein neuer Sensei ist doof! Mein alter Sensei ist irre...Was hab ich dir getan, Gott?!?“

„Sakura-chan!“, kreischte es aus dem Wald vor ihnen und die junge Anbu musste vor Herzchen flüchten.
Diese weitete vor entsetzen die Augen
„alles nur nicht das...Kakashi das Dynamit!“
„Oh~ Lee~“, freute sich Sasuke
„RUNTERLASSEEEEEENNNNN!!!“, Sasuke bekam einen Tritt dahin wo's wehtat. Sollte der Uchiha jemals vorgehabt haben, Kinder für seinen Clan zu kriegen, musste er jetzt wohl Itachi bestechen...Ob Tsunade ihm das Geld von Kakashi-Sensei leihen würde?

Kakashi betrachtete sich wie Sasuke stöhnen zu Boden sackte und überlegte das er DAS hätte auch machen können.
„Sakura-was meinst du ob Lee Sasuke besiegt?“
„Nein natürlich nicht!“
„Schade-wirklich sehr sehr schade!“ Sakura rätselte an ihrem Verstand.
„Er war mal ihr Schüler Sensei.“
„Das ist ein Grund kein Hindernis-aber dann hab ich IHN wieder am Hals.“
Somit sprang er auf und hechtete auf Lee zu, wo waren bloß diese Streichhölzer wenn man sie brauchte.

„Stop it, Kakashi“, kreischte Sasuke plötzlich und rappelte sich ein wenig auf.
„Ich habe ein Sturmfeuerzeug. Im Tausch gegen 2 Stangen Dynamit!“
Plötzlich lachte Naruto irre auf und hielt das Icha-Icha Paradise hoch.
„Ich habe eine Geisel und ich werde sie benutzen!!“
In Lees Hose schmorte währenddessen schon eine Lunte, leider fiel Kakashi erst jetzt auf, dass das in Lees Ganzkörperkossage nicht hielt-also hatte er jetzt eine brennende Stange Dynamit in der Hand und sah sich ratlos um.
Wo war Konohamaru, wenn man mal einen Schnuller für ihn hatte?!

Etwas irritiert blickte er sich um und tippte Lee dabei auf die Schulter, als dieser sich umdrehte drückte er ihm die Stange mit folgenden Worten in die hand.
„Happy Birthday“, und nahm die Beine in die Hand.
„Naruto, wenn deiner Geisel irgendwas passiert, wirst du deine Nudelsuppe nie mehr wieder sehen!! Bei allen Bänden die ich habe schwör ich das!“

Sasuke grabschte sich plötzlich diesen Band.
„Kakashi, nimm den Loser zurück oder ich verbrenn's!“ Er startete das Sturmfeuerzeug

und hielt es in die Nähe des Buches.

Ein irres Grinsen blitzte auf.

„Ey, dafür kann ich aber jetzt nix mehr!“, schrie Naruto und zeigte mit ausgestrecktem Finger auf Sasuke...

„Ist den heute schon mein Geburtstag?“

Lee ging etwa 20m in die Luft und fiel dann geradewegs auf Sakura.

„Sakura-chan, ich hab heute Geburtstag... Das Schicksal hat uns zusammengeführt!“

Sakura fiel in Ohnmacht mit den Worten,

„Mir ist schlecht!“, Kakashi indessen lüncerte hinter einem Busch hervor, beeugte sich das ganze bevor er schadenfroh einen Band hochhielt.

„Ich bin dein Lehrer gewesen Sasuke...“, war alles was er sagte.

Sasuke verwandelte das Buch zurück und zündete das Dynamit an, warf es Kakashi zu, die anderen Stangen schob er in Narutos Hose.

Im Dorf sah Tsunade-hime aus dem Fenster auf den Wald und sah in 50 Sekunden Abständen etwas explodieren.

„...wenn sie in dem Tempo weitermachen, bin ich schon wieder arm und liege unter der Erde, bis sie in Konoha sind.“

„NIMM SIE RAUS, NIMM SIE RAUS!!“ Naruto rannte mit einer fetten Träne unterm Auge durch den Wald und versuchte, mit den Händen die Lunte auszuwedeln.

Kakashi streitete währenddessen mit Sasuke um das verbleibende Dynamit als dieses hochging und beide verkohlt dastanden.

„Ich versteh uns nicht.“, jammerte Kakashi plötzlich.

„Wir haben ein gemeinsames Problem –Naruto-, warum tun wir uns nicht zusammen, das wäre viel lustiger! Was meinst du?“

Dabei griff er nach seinem Rucksack.

„Ich habe noch 98 Dynamit, 13 Stangen Chinaböller und diverse andere Dinge die schön wehtun können.“

„C4?“, fragte der von Kaka-chan angesteckte, demnach jetzt irre Sasuke hoffnungsvoll.

IN diesem Moment sprang Naruto Sasuke panisch ins Gesicht und krallte sich fest.

„MACH ES WEEÄÄ~...“

KABUMM!!!!

„-äääääg...“

Wo die beiden eben noch gestanden hatten, war jetzt ein verkohlter Aschehaufen mit 4 Augen.

Anscheinend hatte Kakashis Rucksack mit dem Dynamit zu nahe an den beiden dran gestanden...

Tsunade trat gerade verzweifelt ans Fenster, als der Wald plötzlich hellrot aufglühte und sie ebenfalls zum Russmännchen mutierte.

„.....“

Sakura erwachte durch den Knall, rieb sich die Augen und betrachtete sich den halb

zerlegten Wald und die Aschehaufen.

Sie zückte das Kehrblech und fing an aufzuräumen.

„Das erklärt ihr Tsunade alleine, warum das Dorf jetzt den 110 Kredit aufnehmen muss.“

„Toll...ich bin Asche“, zischelte Sasuke und bewegte ein Ascheteilchen was wohl hieß dass er eine Augenbraue hochzog.

In einem schwarzen Loch kam Lee wieder hoch.

„Gai-Sensei wollte mir nie erklären, was es mit dem ‚rot werden‘ beim Tore öffnen auf sich hatte...“

Und so erfand Lee eine neue Technik,

Sasuke verbesserte das Goukakyo no Jutsu,

der Hokageposten wurde für Naruto frei,

Sakura lernte puzzeln und endlich wusste jeder, warum Konohagakure das Dorf des Feuers war.

~ENDE~

Ps: Über Kommentare würden wir drei uns sehr sehr sehr freuen XD